

Neonazi wegen Mordes verurteilt

Leipzig. Wegen des Mordes an dem 19jährigen Iraker Kamal K. in Leipzig ist ein 33jähriger Neonazi am Freitag zu 13 Jahren Haft mit anschließender Sicherungsverwahrung verurteilt worden. Sein 29jähriger Komplize wurde wegen gefährlicher Körperverletzung zu drei Jahren Haft verurteilt. Beide hatten zur Tatzeit rund 2,4 Promille Alkohol im Blut.

Der 29jährige hatte im Oktober 2010 eine Schlägerei angezettelt, in deren Verlauf sein Kumpan dem jungen Iraker ein Klappmesser in den Bauch ramnte. Anders als die Staatsanwaltschaft, die dafür zwölf Jahre wegen Totschlags gefordert hatte, sah das Gericht ein fremdenfeindliches Motiv als erwiesen an. Der Haupttäter sei über und über mit Nazisymbolen und -parolen tätowiert, betonte der Vorsitzende Richter. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/166841.neonazi-wegen-mordes-verurteilt.html>